

WORKING TEST-REFERAT

Johannes Bauer - www.retrieverclub.at

E-Mail: workingtest@retrieverclub.at - Telefon: +43 (0)699 14191909

— CHARITY WORKING TEST IN HÖFLEIN —

– ODER WIE UNS UNSER HUNDESPORT VERBINDET

Text: Verena Herbst - Fotos: Angela Becksteiner und Karoline Schönbeck

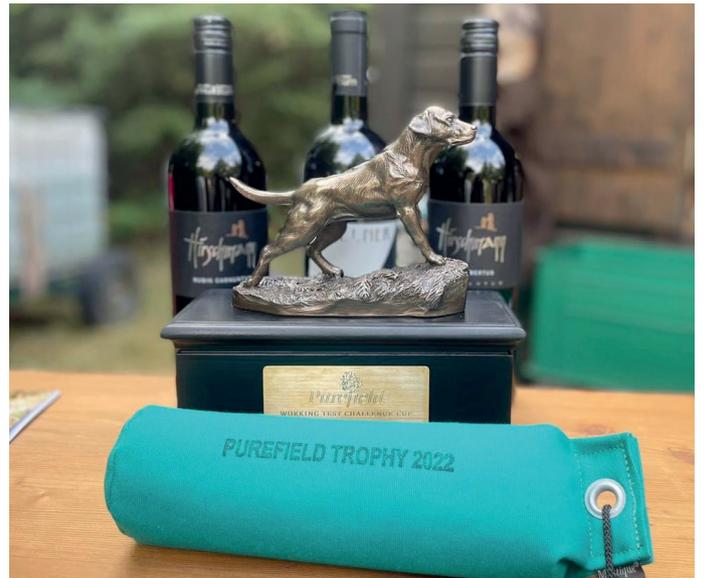
Als ich Manuel Zwickelstorfer, einen der Revier-Organisatoren am International Working Test (IWT) kennenlernen durfte und er mir von dem geplanten Charity Working Test (WT) in Höflein bei Bruck an der Leitha erzählte, war ich sofort begeistert. Wieder mal ein neues Revier kennenlernen und dabei noch etwas Gutes tun, das hörte sich für mich nach einem gelungenen Wochenendtrip in den Osten Österreichs an! So meldete ich meine „Frau Holle“ und mich an.

Am Samstag waren wir bereits in der Früh am Gelände und wurden, trotz des eher schlechten Wetters, von einem strahlenden Manuel begrüßt, der freundlich darauf aufpasste, dass keiner der Hundeführer auf der Strecke vom Parkplatz zum Gelände verlorenging. Beim Treffpunkt des Working Tests, einer netten Jagdhütte, wurde ich sofort herzlich von unserem Präsidenten Kurt, seiner Frau Angela und unserem Working Test-Referenten Johannes begrüßt. Da ich am Vormittag als Helfer eingeteilt war, wurde ich als erstes mit Kaffee und einem herrlichen belegten Brot mit selbstgemachter Wildwurst verköstigt. Ganz besonders ließ mein Helferherz aber die eigens für uns angefertigte „Purefield Trophy“-Kappe höher schlagen. Gerade wenn man regelmäßig bei Working Tests hilft, freut man sich über ein so praktisches Erinnerungsstück.

Gemeinsam mit „meinem“ Richter Zolt Böszörményi hatte ich einen sehr unterhaltsamen Vormittag. Besonders gefreut hat mich aber, dass einige Herren aus der ortsansässigen Jägerschaft ehrliches Interesse an unserer Arbeit mit den Hunden zeigten, sich alles ganz genau erklären ließen und sich den gesamten Working Test (trotz Regen) anschauten.

Dieses Interesse spürte ich auch noch am Nachmittag, als ich selbst mit meiner Hündin startete. Oft begleiteten mich Höfleiner und unterhielten sich mit mir über unseren Hundesport oder erzählten mir etwas über die Region. So vergingen die Spaziergänge von einer Übung zur nächsten wie im Flug.

Nach vier schönen Übungen war mein Plan, die Siegerehrung abzuwarten, eine Kleinigkeit zu essen und nach spätestens 30



Minuten die lange Heimreise nach Fuschl am See anzutreten – es sollte anders kommen. Nach der Siegerehrung war die Stimmung bei der Jagdhütte dermaßen gut, dass ich mich erst nach drei (!) Stunden losreißen konnte. Höfleiner, Hundeführer und Helfer saßen bunt gemischt an Tischen und haben sich ungezwungen unterhalten und „Schmäh geführt“.

Vielen Dank an alle Höfleiner, die diesen Working Test durch ihre liebenswerte Gastfreundschaft so besonders gemacht haben! Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese schöne Veranstaltung möglich gemacht haben, die Reviergeber, die Richter, die Köche und Bäcker, die uns am Buffet verköstigt haben, den Winzer, der uns mit Wein versorgt hat, und allen anderen helfenden Händen, Angela und Kurt Becksteiner, die diesen Working Test ins Leben gerufen haben, und ein Danke auch an dich, lieber Johannes, dass du so gut auf deine Helfer schaust und uns sogar am Feld mit Kaffee und Kuchen versorgst!

„Frau Holle“ und ich freuen uns schon auf die „Purefield Trophy 2023“, werden aber sicherlich nicht mehr nur eine Nacht bleiben, sondern das ganze Wochenende!

